

**NIEDERSCHRIFT**

(öffentlicher Teil)

**18. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den  
"Kurbetrieb Travemünde (KBT)"**

Sitzungstermin:	Montag, 08.09.2025	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	18:28 Uhr	
Sitzungsort:	Großen Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck	
<b>Anwesende Mitglieder</b>		
<b>Vorsitz</b>		
Heike Stegemann - FDP		
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>		
Philip Brozio - SPD		
Aydin Candan - SPD		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender		
Bernhard Simon - CDU		
Hülya Tac - CDU		
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>		
Herwig Alt - AfD		
Carsten Biehlig - LINKE & GAL		Vertretung für: Frau Juleka Schulte-Ostermann
Günther Frings - Die Fraktion		Vertretung für: Herrn Carsten Abbe
Sascha Peukert - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		Vertretung für: Frau Dinerzad Bauer
Klaus Puschaddel - CDU Stadtpräsident a. D.		
Peter Reinhardt - SPD		
Gabriele Ulrich - SPD		Vertretung für: Herrn Markus Ameln

<b>Beiratsmitglieder</b>	
Bruno Böhm - Beirat für Senior:innen	
Monika Schmidt - Beirat für Senior:innen	
Christian Rettberg - Beirat für Menschen mit Behinderungen	
Mandy Schellbach - Beirat für Menschen mit Behinderungen	Teilnahme im ö. Teil (TOP 1-9)
<b>Verwaltung</b>	
Piroska Csösz - 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Bianca Hartfuß - 2.000.1 Stabsstelle Sonderaufgaben	
Uwe Kirchhoff - 2.830 Kurbetrieb Travemünde	bis einschl. TOP 11.3.1.
Ralf Kuschmierz - 2.020 FBC	
Alexander Stäwen - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	Teilnahme im ö. Teil (TOP 1-9)
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
<b>Protokollführung</b>	
Jan Ehrich - 2.830 Kurbetrieb Travemünde	
<b>Gäste</b>	
Geschäftsführer Christian Diemer - Kaufmannschaft zu Lübeck	Teilnahme im ö. Teil (TOP 1-9)
Olivia Kempke - Lübeck Management e.V.	Teilnahme im ö. Teil (TOP 1-9)
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Helmut Müller-Lornsen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	abwesend
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL	abwesend
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>	
Carsten Abbe - Die Fraktion	abwesend
Markus Ameln - SPD	abwesend
Dinerzad Bauer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	abwesend
Jörn Halske - CDU	abwesend

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung vom 14.07.2025	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in der Hansestadt Lübeck	
3.2	Chancen und Auswirkungen der Festen Fehmarnbeltquerung	
3.3	Mitteilungen der Verwaltung	
3.3.1	Mdl. Mitteilung: Sachstand Schuppen 9	
3.4	Mdl. Antwort auf die mdl. Anfrage des AM Simon: Sachstand Immobilie ehemaliges "Café Maret"	
3.5	Antwort auf die mdl. Anfrage des AM Simon: Archäologische Maßnahmen im Zusammenhang mit der Erschließung von Gewerbegebieten	<b>VO/2025/14475</b>
3.6	Neue Anfragen	
3.6.1	Mdl. Anfrage des AM Simon: Touristische Entwicklung auf dem Priwall	
3.6.2	Mdl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Sachstand "Übergangsweise"	
3.6.3	Mdl. Anfrage des AM Alt: Verfügbarkeit von Gewerbegrundstücken in der HL	
3.6.4	Mdl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Teilnahme der GF von KWL und LTM zur Haushaltsberatung	
3.6.5	Mdl. Nachfrage des AM Frings zur offenen Anfrage "Bedürfnisanstalt Travemünder Landstraße"	
3.6.6	Mdl. Anfrage des AM Simon: Sachstand Leuchtenfeld und Brügmanngarten	
3.6.7	Anmerkung des Seniorenbeirates zu mündlichen Anfragen	

4	Berichte	
4.1	Grobkonzept für den ÖPNV in der Nachtverkehrszeit	<b>VO/2025/14352</b>
4.2	Zukunft des grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) Lübeck - Ostholstein - Lolland - Nykøbing Falster	<b>VO/2025/14399</b>
4.3	Quartalsbericht II / 2025 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde	<b>VO/2025/14477</b>
5	Beschlussvorlagen	
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	Antrag des BM Detlev Stolzenberg (Die Fraktion): Zwischennutzung des Lagerplatzes am Leuchtenfeld als Spiel- und Sportfläche	<b>VO/2025/14434</b>
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Verschiedenes	
9	Ende des öffentlichen Teils	
15	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

<b>zu 1      Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen</b>
--

- a) Die Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)", die Beiratsmitglieder, die Vertreter:innen der Verwaltung, die Gäste sowie die Öffentlichkeit.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

- b) Ferner macht die Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Streitfall der Ausschuss.
- c) Die Vorsitzende verpflichtet das folgende Ausschussmitglied mit den Worten: „*Ich verpflichte Sie auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten, weise Sie auf die Rechte und Pflichten nach der Gemeindeordnung hin und führe Sie hiermit in Ihr Amt ein.*“:

Stellvertretendes bürgerliches Ausschussmitglied  
Gabriele Ulrich

- d) Die Vorsitzende weist darauf hin, dass folgende Tagesordnungspunkte noch zur heutigen Sitzung im Zuge einer Nachtragstagesordnung angemeldet wurden:

**Ö 3.5. - VO/2025/14475**

Antwort auf die mdl. Anfrage des AM Simon:  
Archäologische Maßnahmen im Zusammenhang  
mit der Erschließung von Gewerbegebieten

*Aus dem bisherigen TOP 3.5. – Neue Anfragen  
wird auf Grund des Nachtrages der TOP 3.6..*

**NÖ 13.1. - VO/2025/14471**

Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen und  
Verkauf von Gebäuden in Lübeck Niendorf

**NÖ 13.2. - VO/2023/12420-03**

Vermarktungskonzept für das Wohnbaugebiet Schlutuper Straße/ Lauerhofer Feld  
(B-Plan 07.32.00) - Änderungen

*Durch diese TOP entfällt bei TOP 13. – Beschlussvorlagen  
der Hinweis „Es liegt nichts vor“.*

Zu diesen TOP ist eine Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit erforderlich, die Vorsitzende lässt über die Dringlichkeit abstimmen.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist. Sie lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP en bloc abstimmen.

- e) Gemäß § 9 Abs. 6 i. V. mit § 34 Abs. 1 GeschO der Bürgerschaft dürfen am nichtöffentlichen Teil der Sitzung neben den berechtigten Personen weitere Personen nur dann teilnehmen, wenn der Ausschuss auf Antrag von Mitgliedern des Ausschusses oder der Senatorin deren Teilnahme ausdrücklich beschlossen hat. Auf Antrag der Senatorin sollen vom Bereich Wirtschaft und Liegenschaften Frau Csösz, vom Kurbetrieb Travemünde Herr Kirchhoff, vom Fachbereichscontrolling Herr Kusmierz sowie von der Stabsstelle Sonderaufgaben Frau Hartfuß im nichtöffentlichen Teil der Sitzung anwesend sein. Frau Schmidt und Herr Böhm beantragen eine Teilnahme für den Seniorenbeirat, Herr Rettberg für den Behindertenbeirat, da es sich bei den TOP um seniorenrelevante bzw. behindertenrelevante Themen handelt.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt zu a), b) und c) Kenntnis.***

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" beschließt zu d) einstimmig, die Tagesordnung unter Bejahung der Dringlichkeit um die TOP 3.5., 13.1. und 13.2. zu erweitern.  
(13 Ja-Stimmen)***

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" stimmt zu d) en bloc einstimmig der nichtöffentlichen Beratung der TOP 11.3.1., 13.1. und 13.2. zu.  
(13 Ja-Stimmen)***

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" stimmt zu e) einstimmig der beantragten Teilnahme am nichtöffentlichen Teil zu.  
(13 Ja-Stimmen)***

**zu 2      Genehmigung der Niederschrift**

**zu 2.1      Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung vom 14.07.2025**

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift vor.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" stellt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung fest.***

**zu 3      Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

### **zu 3.1 Aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in der Hansestadt Lübeck**

Es liegt nichts vor.

### **zu 3.2 Chancen und Auswirkungen der Festen Fehmarnbeltquerung**

Frau Senatorin Steinrücke berichtet zum aktuellen Sachstand zur Einrichtung eines EVTZ (Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit) und den weiteren Schritten. Am Donnerstag findet hierzu ein Termin in Dänemark statt, ein Bericht zum Thema folgt.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.***

### **zu 3.3 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **zu 3.3.1 Mdl. Mitteilung: Sachstand Schuppen 9**

Frau Senatorin Steinrücke berichtet von der vor jeder Sitzung erfolgenden Nachfrage bei der Lübeck Port Authority (LPA) zum aktuellen Sachstand des Schuppen 9. Nach Mitteilung der LPA hat diese im Bauausschuss am 21.07.2025 den Sachstand mit einer Präsentation öffentlich mitgeteilt. Diese Präsentation ist dem Fachbereich 2 mit der Bitte übersandt worden, diese dem Ausschuss als Anlage zur Niederschrift zur Kenntnis zu geben. Weitere Informationen können der Niederschrift des Bauausschusses entnommen werden, diese ist jedoch noch nicht freigegeben. Eine persönliche Teilnahme ist der LPA nicht möglich.

Herr Simon kritisiert die lange Bearbeitungszeit von nunmehr über 3 Jahren.

Herr Dr. Flasbarth bittet erneut um eine persönliche Teilnahme der LPA an der nächsten Sitzung des Ausschusses im Oktober. Frau Steinrücke sagt eine erneute Nachfrage zu.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.***

#### **zu 3.4 Mdl. Antwort auf die mdl. Anfrage des AM Simon: Sachstand Immobilie ehemaliges "Café Maret"**

Frau Senatorin erläutert, dass Herr Simon sich in der Sitzung am 14.07. zum Sachstand zur Immobilie des ehemaligen „Café Maret“ erkundigt hat und trägt die Antwort des GMHL vor:

*„Die Herrichtung der Mietfläche wurde im Laufe des Juli 2025 abgeschlossen, sodass die Nutzungsaufnahme zum 01.08.2025 erfolgen konnte.“*

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.***

**zu 3.5 Antwort auf die mdl. Anfrage des AM Simon: Archäologische Maßnahmen im Zusammenhang mit der Erschließung von Gewerbegebieten  
Vorlage: VO/2025/14475**

Herr Simon bedankt sich bei der Verwaltung für die ausführliche Antwort.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.***

**zu 3.6 Neue Anfragen**

**zu 3.6.1 Mdl. Anfrage des AM Simon: Touristische Entwicklung auf dem Priwall**

Herr Simon geht auf die touristische Entwicklung auf dem Priwall ein, neben dem derzeit nicht geöffneten Bay Center haben auch einzelne gastronomische Betriebe in der Beach Bay geschlossen. Herr Simon möchte daher wissen, wo es ggf. Probleme gibt, wer an diesen arbeitet und was ggf. noch zur Verbesserung getan werden kann.

Herr Kirchhoff erläutert, dass bei der touristischen Entwicklung auf dem Priwall nicht nur die Beach Bay zu betrachten ist. Die Verwaltung wird eine schriftliche Antwort auf die Anfrage vorbereiten und schlägt ergänzend die Einladung der Beach Bay zu einer der nächsten Sitzungen ein, um zum dortigen Sachstand berichtet zu bekommen.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis und stellt die Anfrage bis zum  
Vorliegen der Antwort der Verwaltung zurück.***

**zu 3.6.2 Mdl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Sachstand "Übergangsweise"**

Vor dem Hintergrund der anstehenden Haushaltsberatungen erkundigt sich Herr Dr. Flasbarth nach dem Sachstand des Projektes „Übergangsweise“ und dessen Fortsetzung.

Frau Senatorin Steinrücke verweist hierzu auf eine in Vorbereitung befindliche Vorlage.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.***

**zu 3.6.3 Mdl. Anfrage des AM Alt: Verfügbarkeit von Gewerbegrundstücken in der HL**

Herr Alt stellt folgende Anfrage:

*„Lübeck leidet unter einer sehr hohen Arbeitslosigkeit; im August d. J. waren mehr als 10.000 Menschen auf der Suche nach einem Arbeitsplatz; das entspricht einer Arbeitslosenquote von 8,5%, 2,5-3% wären normal. Der Grund für diese hohe Arbeitslosigkeit ist in der bereits*

seit mehreren Jahren anhaltenden negativen wirtschaftlichen Entwicklung zu sehen, deren Hauptursache m. E. in der politisch verordneten grünen Transformation der Wirtschaft liegt, unter der Branchen wie Automobilindustrie, Chemie, Energiewirtschaft etc. leiden. Dieses können wir aber auf kommunaler Ebene nicht beeinflussen.

Den wirksamsten Hebel, den wir auf kommunaler Ebene zur Förderung der Wirtschaftsleistung haben, ist die Neuansiedlung von Gewerbe. Gerade vor dem Hintergrund der Schaffung neuer Gewerbeparks in Schleswig-Holstein und Dänemark im Zusammenhang mit der Festen Fehmarnbeltquerung (FFBQ) sollte auch Lübeck die sich daraus ergebenden Chancen konsequent nutzen und entsprechende zusätzliche Gewerbeflächen zu attraktiven Konditionen ausweisen. Daher meine Anfrage an Frau Senatorin Steinrücke:

Welche Flächen (in ha) stehen in Lübeck nach dem derzeitigen Planungsstand kurz-, mittel- und langfristige für Gewerbeneuansiedlungen zur Verfügung? Und um welchen Umfang könnte das verfügbare Volumen nach Einschätzung der KWL oder der Wirtschaftsförderung durch eine entsprechende Kooperation mit den umliegenden Gemeinden noch ausgeweitet werden? Plant Lübeck im Zusammenhang mit der FFBQ einen zusätzlichen Gewerbepark? Und wenn nein, warum nicht?“

Frau Senatorin Steinrücke sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis und stellt die Anfrage bis zum  
Vorliegen der Antwort der Verwaltung zurück.**

<b>zu 3.6.4 Mdl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Teilnahme der GF von KWL und LTM zur Haushaltsberatung</b>
---

Herr Dr. Flasbarth bittet zu den anstehenden Haushaltsberatungen im Oktober um erneute Teilnahme der Geschäftsführungen von LTM, Wifö und KWL analog des letzten Jahres.

Frau Senatorin Steinrücke sagt eine entsprechende Klärung mit den Akteuren zu.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.**

<b>zu 3.6.5 Mdl. Nachfrage des AM Frings zur offenen Anfrage "Bedürfnisanstalt Travemünder Landstraße"</b>
--

Herr Frings erkundigt sich nach dem Sachstand zu seiner Anfrage vom 12.05.2025.

Herr Kirchhoff erläutert, dass hierzu noch eine fachbereichsübergreifende Abstimmung erfolgt und die Antwort direkt nach Abschluss der weiteren Klärung erfolgen wird.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.**

### **zu 3.6.6 Mdl. Anfrage des AM Simon: Sachstand Leuchtenfeld und Brüggmanngarten**

Herr Simon bittet um Informationen zum Planungssachstand der Überplanung und Neugestaltung des Leuchtenfeld, insbesondere zu den Planungsinhalten und dem weiteren Zeitplan. Ergänzend erkundigt sich Herr Simon nach ggf. geplanten baulichen Veränderungen im Bereich des Brüggmanngarten, hier hat er von der Idee einer Minigolf-Anlage gehört.

Frau Senatorin Steinrücke sagt eine schriftliche Beantwortung zu. Herr Kirchhoff erläutert, dass zur inhaltlichen Beantwortung mehrere Bereiche der Verwaltung zu beteiligen sind.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis und stellt die Anfrage bis zum Vorliegen der Antwort der Verwaltung zurück.***

### **zu 3.6.7 Anmerkung des Seniorenbeirates zu mündlichen Anfragen**

Herr Böhm appelliert zu besserer Vorbereitung von Anfragen daran, diese so weit wie möglich schriftlich vor den Sitzungen einzureichen. So sind alle Teilnehmer inhaltlich im Thema.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis.***

## **zu 4 Berichte**

### **zu 4.1 Grobkonzept für den ÖPNV in der Nachtverkehrszeit Vorlage: VO/2025/14352**

Zu den Fahrzeiten und der Auslastung des Lümo-Angebotes sprechen Herr Peukert, Herr Stäwen und Herr Brozio. Nach Auskunft von Herrn Stäwen wurden im Jahr 2024 von den max. sieben eingesetzten „Lümo“-Fahrzeugen insgesamt 41.342 Fahrgäste befördert, wobei maximal 310 Fahrgäste/Nacht unterwegs waren. Herr Dr. Flasbarth äußert Bedenken, dass durch die Einsparung des Lümo ein negativer Einfluss auf das Nachtleben und soziale Kontakte entsteht. Herr Stäwen geht auf die Kosten von rund 650 TEUR im Jahr ein, ein weiterer Betrieb ist eine Frage der Finanzierung. Herr Simon appelliert daran, keine halben Lösungen oder eine Teilversorgung zu schaffen, da diese eine Ungleichbehandlung auslösen würde.

Herr Biehlig spricht die Anbindung der Uni-Klinik zum Schichtbeginn um 6 Uhr an. Herr Stäwen erläutert hierzu, dass eine Versorgung bereits ab 5.00 Uhr gegeben ist.

Frau Schellbach bittet darum, stets das Thema der Schülerbeförderung in alle Planungen der Angebote mit einzubeziehen. Gggf. kann hier der vorhandene Fuhrpark zusätzlich genutzt werden. Herr Stäwen verweist hierzu auf das erforderliche Fahrpersonal für die Fahrzeuge.

Frau Kempke thematisiert die ÖPNV-Verbindung in den Gewerbegebieten, auch hier ist eine bedarfsgerechte Versorgung der ansässigen Arbeitgeber wichtig.

Zur gemeindeübergreifenden Weiterentwicklung des Lümo sprechen Herr Biehlig und Herr Stäwen. Eine Ausweitung über die Grenzen von Lübeck hinweg ist grundsätzlich denkbar.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 4.2</b> <b>Zukunft des grenzüberschreitenden Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) Lübeck - Ostholstein - Lolland - Nykøbing Falster Vorlage: VO/2025/14399</b>
--

Herr Simon begrüßt die gute Darstellung, insbesondere im Bereich des ÖPNV auf der Schiene gilt es hartnäckig an der Thematik ggü. dem Land dran zu bleiben.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 4.3</b> <b>Quartalsbericht II / 2025 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde Vorlage: VO/2025/14477</b>
---

Herr Frings hinterfragt die signifikant gestiegene Position des Materialaufwandes. Herr Kirchhoff geht hierzu auf den Zeiteffekt der Abrechnung von Leistungen ein. Es handelt sich um eine Jahresposition, zu der einzelne Effekte in unterschiedlichen Quartalen entstehen.

Herr Dr. Flasbarth erkundigt sich nach einer Tendenz für ein Fazit der Sommersaison. Herr Kirchhoff erläutert hierzu, dass die Übernachtungszahlen weitgehend stabil sind, auch am Strand zeigt sich ein normales Bild. Bei den Parkgebühren ist ein moderater Anstieg zu verzeichnen. Der Konsum in Gastronomie und bei Dienstleistern von sonstigen touristischen Angeboten zeigt sich jedoch verhaltener. Es ist festzustellen, dass die Gäste nicht am Urlaub, sondern im Urlaub sparen.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 5      <b>Beschlussvorlagen</b></b>
---

Es liegt nichts vor.

<b>zu 6      <b>Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft</b></b>
---

<b>zu 6.1      <b>Antrag des BM Detlev Stolzenberg (Die Fraktion): Zwischennutzung des Lagerplatzes am Leuchtenfeld als Spiel- und Sportfläche</b> Vorlage: VO/2025/14434</b>
---

Herr Alt erkundigt sich nach den erforderlichen Kosten bzw. dem Investitionsvolumen für die beantragte Maßnahme. Herr Frings erläutert hierzu, dass es sich zunächst um einen Prüfauftrag handelt und die Verwaltung die Möglichkeiten prüfen und zu diesen berichten möge.

Herr Kirchhoff erläutert, dass sich die im Antrag benannte Fläche im Betriebsvermögen des Eigenbetriebes Kurbetrieb Travemünde befindet. Die Beschlussfassung des Bauausschusses, den Bereich der Skaterbahn vorübergehend der Parkfläche zuzuordnen, stellt eine andere Sachlage als der aktuelle Antrag in der Bürgerschaft und dem Werkausschuss dar.

Zur aktuellen Nutzung der eingezäunten Fläche informiert Herr Kirchhoff, dass diese als erforderliche Logistikfläche für Veranstaltungen und als Lagerplatz für Strandequipment dient. Eine nahe an den vom Kurbetrieb bewirtschafteten Anlagen gelegene Ersatzfläche steht nicht zur Verfügung. In Bezug auf die Sicherheitsbewertung von Veranstaltungsflächen hat eine außerhalb des Publikumsverkehrs liegende Logistikfläche an Bedeutung gewonnen.

Herr Kirchhoff berichtet von Planungen des Kurbetriebes zum Spielplatz am Strand, der im Rahmen des anstehenden 2. Bauabschnittes der Travpromenade komplett neugestaltet werden soll. Hierbei sind auch barrierefreie bzw. inklusive Spielelemente in den Planungen enthalten, der Kurbetrieb steht hierzu u. a. im Kontakt mit dem Behindertenbeirat der HL.

Herr Simon äußert, dass er die von Herrn Kirchhoff dargelegten Argumente für schlüssig hält und den Antrag daher ablehnen wird. Herr Dr. Flasbarth signalisiert ebenfalls Verständnis, bittet zu den alternativen Planungen jedoch um weitere Informationen. Ergänzend bittet Herr Dr. Flasbarth um Auskunft, wann und wie es insgesamt mit der Entwicklung des Leuchtenfeldes weitergehen wird. Frau Steinrücke sagt hierzu eine schriftliche Beantwortung zu.

Frau Schellbach vom Beirat für Menschen mit Behinderung appelliert daran, bei Spielplatzplanungen stets die Barrierefreiheit und das Thema Inklusion mit zu denken. Sie begrüßt den Antrag, da die Fläche eine solche Entwicklung grundsätzlich möglich machen würde.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Kurbetrieb die Möglichkeiten einer Zwischennutzung des eingezäunten Lagerplatzes am Rande des zentralen Parkplatzes Leuchtenfeld, ehemaliger Skatepark" als Fläche für Sport und Spiel, insbesondere für Kinder und Jugendliche zu prüfen. Zur Haushaltsberatung möge in der Sitzung der Bürgerschaft im November dazu berichtet werden.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich, den Antrag abzulehnen. (2 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen)**

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	2
	Nein-Stimmen	11
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 7      Anträge von Ausschussmitgliedern</b>
---

Es liegt nichts vor.

<b>zu 8      Verschiedenes</b>
--------------------------------

Herr Frings thematisiert die aus seiner Sicht zielführende Einladung weiterer Wirtschaftszweige aus der Hansestadt Lübeck, um auch von diesen Informationen zur Entwicklung zu erhalten. Frau Steinrücke verweist hierzu auf regelmäßige Teilnahme u. a. der KWL und der Wifö, die zur wirtschaftlichen Entwicklung berichten. Ergänzend sind mit dem Lübeck Management, der Kaufmannschaft und weiteren Akteuren regelmäßige Teilnahmen gegeben. Herr Puschadel äußert, dass der Ausschuss sein Betätigungsfeld auf konkrete Anlässe und Themen fokussieren sollte. Allen Mitgliedern ist darüber hinaus stets eine Mitwirkung in allen Formaten der Wirtschaft vom runden Tisch bis zum Neujahrsempfang der IHK möglich.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis.**

<b>zu 9      Ende des öffentlichen Teils</b>
--

Die Vorsitzende schließt um 17.57 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17.58 Uhr von der Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

**Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis.**

**zu 15      Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil der Sitzung eine mündliche Anfrage behandelt und zu zwei Beschlussvorlage eine Beschlussempfehlung an die Bürgerschaft ausgesprochen wurde.

***Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.***

Lübeck, den 23. September 2025

Heike Stegemann  
Vorsitzende/r

Jan Ehrich  
Protokollführung



# Vermarktung des Schuppen 9

Sachstand Vorbereitung eines Erbbaurechts-  
vertrages mit der cruise\_art GmbH



## Aktueller Sachstand (30.06.2025)

- Laufendes Baugenehmigungsverfahren
- Flächenumgriff
- Vertragsverhandlungen
- Nachweis über Finanzierung
- Zeitplan und weiteres Vorgehen

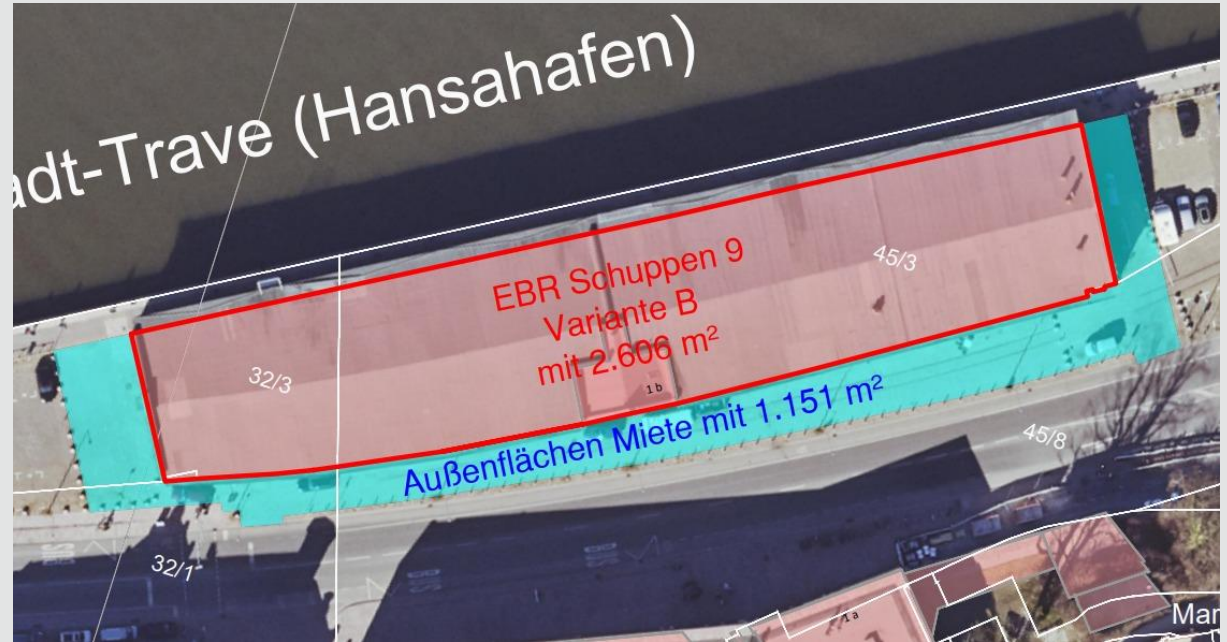


## Flächenumgriff

Die geplante Erbbaurechtsfläche ist rot eingefärbt. Sie umfasst das Gebäude zzgl. 1 m Streifen, mit Ausnahme der Wasserseite.

Die hellblau eingefärbte Fläche wird über einen Mietvertrag zur Verfügung gestellt.

Weitere Regelungen erfolgen über Baulasten und Dienstbarkeiten.





Lübeck, im September 2025 – V1.0

## Sitzungstermine 2026

### Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"

Sitzungsort:

**Verwaltungszentrum Mühlentor, Haus Trave (Großer Sitzungssaal 7. OG)**

Kronsforder Allee 2-6, 23560 Lübeck

Monat	Turnus 2. Montag im Monat	Sitzung Montag, 16.30 Uhr	Anmerkungen und zu berücksichtigende Termine
Januar	12.01.2026	<b>12.01.2026</b>	Weihnachtsferien 19.12.2025 - 06.01.2026
Februar	09.02.2026	<b>09.02.2026</b>	
März	09.03.2026	<b>09.03.2026</b>	Osterferien 26.03. - 10.04.2026, keine Bürgerschaft im März
April	13.04.2026	<b>13.04.2026</b>	
Mai	11.05.2026	<b>11.05.2026</b>	
Juni	08.06.2026	<b>08.06.2026</b>	
Juli	13.07.2026	<b>Keine Sitzung</b>	Sommerferien 04.07. - 15.08.2025, keine Bürgerschaft im Juli
August	10.08.2026	<b>Keine Sitzung</b>	
September	14.09.2026	<b>14.09.2026</b>	
Oktober	12.10.2026	<b>Keine Sitzung</b>	Herbstferien 12.10. - 24.10.2026, keine Bürgerschaft im Oktober
November	09.11.2026	<b>09.11.2026</b>	
Dezember	14.12.2026	<b>14.12.2026</b>	Weihnachtsferien 21.12.2026 - 06.01.2027, keine Bürgerschaft im Dezember

**= 9 Sitzungen**

Die Ladungsfrist beträgt eine Woche, die Ladung erfolgt per E-Mail (und Einsicht in ALLRIS).  
Abgabefrist ist der 10. Tag vor der jeweiligen Sitzung bis 12 Uhr (Zugang & Einstellung in ALLRIS)!  
Nach der Abgabefrist ist eine Erweiterung der TO nur im Wege der Dringlichkeit möglich.